



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der Frauschaft
vom 24. Oktober 2023

Aargauer-Cup 1/4-Final

FC Entfelden : FC Wohlen 4:1 (2:1)

Sportplatz: Bächen, Unterentfelden

Tore

08. Min. 0:1

18. Min. 1:1 Steffi Schwab

38. Min. 2:1 Steffi Schwab

75. Min. 3:1 Manola Häfeli

83. Min. 4:1 Julia Müller

Startaufstellung FC Entfelden

Fabienne Lüscher, Carmen Barmettler, Lorena Romeo, Andrina Federspiel, Leonita Laci, Jasmin Maurer, Julia Müller, Denise Gloor, Stefanie Schwab, Delia Djafar, Manola Häfeli

Ersatzspielerinnen FC Entfelden

Nina Terbrüggen, Nadja Wyss, Alina Widmer, Leonie Ludwig, Cindy Laub

Abwesend FC Entfelden

Anja Marty, Fabienne Hirt, Alina Oegerli, Nicole Nüssler, Sofia Serratore

Frauen stehen im Halbfinal!

In den letzten beiden Saisons verloren wir unsere Viertelfinale beide gegen den FC Baden. Wir wollten nun endlich das Halbfinale erreichen. Mit dem FC Wohlen kamen die Titelverteidigerinnen auf den Bächen. Für uns war klar, dass dies ein sehr schwieriges Spiel werden wird und es eine ausserordentliche Leistung geben muss.

Bei strömendem Regen piff der Schiedsrichter die Partie an. Man merkte, dass beide Teams Respekt voneinander hatten und niemand Fehler machen wollte. In der 8. Minute ein Eckball der Gäste, nach einem Lattenkopfball konnte der Ball nicht geklärt werden und der Ball wurde zum 0:1 über die Linie gedrückt. Dieser Rückstand warf uns jedoch nicht zurück, im Gegenteil, das Team war nun wach und wusste, dass mehr gemacht werden muss. Wir kamen immer besser ins Spiel und

waren vor allem über unsere Flügel immer wieder gefährlich. So auch in der 18. Minute als ein herrlicher Ball auf die linke Seite zu Steffi kam, diese zündete den Turbo und liess die Gegnerin stehen und verwandelte eiskalt zum 1:1 Ausgleich. Es wurde nun bei tiefem und rutschigem Boden zu einem richtigen Cupfight. Immer wieder konnten wir mit klugen Pässen unsere Flügel einsetzen. In der 38. Minute ein Pendant zum 1:1. Wieder ein Pass auf Steffi welche sich wiederum durchsetzte und zum 2:1 vollstreckte. Bis zur Pause kamen wir noch zu zwei weiteren gute Chancen über die Flügel, welche jedoch beide knapp am Tor vorbei gingen. Mit der 2:1 Führung gingen wir in die Pause. Wir wussten, dass Wohlen nun reagieren muss und Änderungen vornehmen wird.

Die Wohlerinnen begannen sehr dominant in die 2. Halbzeit und wir kamen die ersten fünfzehn Minuten kaum noch aus der eigenen Hälfte. Trotz grossem Ballbesitz wurde es aber nur bei Standards immer brandgefährlich. Nach sechzig Minuten fanden wir den tritt wieder und konnten uns wieder besser aus der eigenen Hälfte lösen. In der 65. Minute kam Delia in den Strafraum und wurde gefoult, Penalty! Dieser konnte jedoch nicht verwertet werden und so blieb es bei der knappen Führung. Rund zehn Minuten später dann ein mustergültiger Angriff. Unsere Torfrau Fabienne pflückte sich eine Flanke herunter, spielte den Ball schnell zu Nadja und mit zwei Pässen wurde Manola lanciert welche auf und davon zog und in Torjägermanier das vielumjubelte 3:1 erzielte. Das Spiel hatte bis dahin sehr viel Kraft gekostet, dies merkte man beiden Teams an. Wohlen war danach nicht mehr gross in der Lage zu reagieren. Nach 83. Minuten wurde Manola 22 Meter vor dem Tor gefoult. Julia nahm sich der Sache an und zirkelte den Ball in Messi Manier zum 4:1 Schlussresultat ins linke obere Eck. Nach 94 Minuten piff der Schiedsrichter das Spiel ab. Der Jubel war riesig. Endlich im Halbfinal! Dort treffen wir zuhause auf die Frauen aus Rapperswil.

Weiter geht es am Samstag, 28. Oktober 2023, um 18.00 Uhr, im letzten Heimspiel der Saison gegen den FC Fislisbach.

Der Trainer Matthias Widmer

